

## REFERENTEN

### PD Dr. med. Felix Nickel

OA Sektion MIS; Ärztlicher Leiter des Trainingszentrum MIC, Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Transplantationschirurgie, Universitätsklinikum Heidelberg

### Univ.-Prof. Dr. med. Giovanni Torsello

Direktor des Centrums für Vaskuläre und Endovaskuläre Chirurgie des St. Franziskus Hospital Münster, Chefarzt der Klinik für Gefäßchirurgie

### Prof. Dr. med. Philipp Soergel

Direktor der Universitätsklinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Johannes Wesling Klinikum Minden

### Dr. med. Dr. med. dent. Rüdiger Zimmerer

Leitender Oberarzt, Klinik und Poliklinik für Mund-, Kiefer- und Plastische Gesichtschirurgie, Universitätsklinikum Leipzig

### Dr. Linda Brützel

Product Manager, Brainlab AG, München

### Dr. med. Benedict Swartman

FOA BG Unfallklinik Ludwigshafen, Forschungsgruppe MINTOS

### Dr. rer. nat. Thies Pfeiffer

Dipl.-Informatiker, Hochschule Emden/Leer

### Arne Schlenzka, MD

MD, Gründer und CEO, Osgenic Ltd.

### Alexander Pinker

Innovation-Profiler, Future Strategist, Medialist Innovation, Dachau

### Dr. Sophie Rabe

Rehabilitationswissenschaftlerin, Lindera GmbH, Berlin

### Prof. Dr. med. Johannes Zeichen

Direktor der Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie, spezielle Unfallchirurgie, Johannes Wesling Klinikum Minden

### WANN?

Samstag, 20. März 2021, von 9 bis 16 Uhr

### WO?

Audimax im Medizin Campus OWL  
(Zufahrt über Paul-Ehrlich-Straße)  
Johannes Wesling Klinikum Minden  
Hans-Nolte-Straße 1, 32429 Minden

### TEILNAHMEGEBÜHR

Für die Teilnahme an der Veranstaltung – inklusive Verpflegung – ist eine Gebühr von 30 Euro zu entrichten. Für Online-Teilnehmer wird die Mittagsverpflegung angeliefert. Die Gebühr ist bis zum 12. März 2021 unter Angabe des Verwendungszwecks „VR-Minden“ sowie des Teilnehmersnamens auf das folgende Konto zu überweisen:

**IBAN: DE39 4905 0101 0040 0153 49, BIC: WELADED1MIN**  
**Drittmittel Kto. 77770, Sparkasse Minden Lübbecke**

### ZERTIFIZIERUNG

Die Zertifizierung ist bei der zuständigen Ärztekammer beantragt.

### SPONSOREN

Mit freundlicher Unterstützung von:



1.000,- Euro



1.000,- Euro

(Stand bei Drucklegung)



### BEI RÜCKFRAGEN

Wenden Sie sich bitte an Fr. Susanne Kortemeier:  
05 71 / 790-5 34 14, Telefax 0571 / 790 - 29 34 00,  
susanne.kortemeier@muehlenkreiskliniken.de



**Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie,  
spezielle Unfallchirurgie**  
Johannes Wesling Klinikum Minden  
Mühlenkreiskliniken AöR  
Hans-Nolte-Straße 1, 32429 Minden  
[www.muehlenkreiskliniken.de](http://www.muehlenkreiskliniken.de)



## Virtuelle Realität in der Chirurgie

### HYBRID-VERANSTALTUNG:

Am 20. März 2021 vor Ort in Minden  
und als Live-Stream im Internet

Unter der Schirmherrschaft von:



Akademie der  
Unfallchirurgie  
GmbH



Deutsche Gesellschaft  
für Neurochirurgie



In Kooperation mit:

**Lohmann & Birkner**  
events

## VORWORT

„ERST KOMMT DAS WORT, DANN DIE ARZNEI  
UND DANN DAS MESSER.“ C. A. T. Billroth (1829 – 1894)

Die Planung eines Eingriffs ist in der Chirurgie eine entscheidende Voraussetzung für eine erfolgreiche Behandlung. Bis vor einiger Zeit galt bei der chirurgischen Aus- und Weiterbildung noch das Motto: „See one, do one, teach one.“

Die virtuelle Realität wird es möglich machen, dieses Motto zu verändern. Was in der Ausbildung der Fluglotsen längst Standard ist, damit wird in der Medizin gerade erst begonnen. Virtuelle Realität ermöglicht die Simulation aller erdenklichen Eingriffe. So können Ärzte völlig risikofrei praktische Erfahrungen sammeln. Und nicht nur das: Sie lernen am Simulator schneller und effektiver als durch das Zuschauen in einem echten Operationssaal. Gerade für Ausbildungszwecke eröffnen sich enorme Möglichkeiten. Ärzte trainieren an virtuellen Patienten neue Behandlungstechniken und bereiten sich auf operative Eingriffe vor.

Zur Verbesserung der Aus- und Weiterbildung wird die virtuelle Realität in Zukunft nicht mehr wegzudenken sein. Ziel dieser erstmalig stattfindenden Veranstaltung ist es, Ihnen einen Überblick des derzeitigen Sachstands der virtuellen Realität in den verschiedenen chirurgischen Fächern aufzuzeigen.

Vielleicht muss man den Satz von Billroth in Zukunft ändern in: „Erst kommt das Wort, dann die Arznei, dann die VIRTUELLE REALITÄT und zuletzt das Messer.“

Wir würden uns freuen, wenn dieses neue Format für Sie von Interesse ist.

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme.

Prof. Dr. Johannes Zeichen  
Direktor der Klinik für Unfallchirurgie  
und Orthopädie, spezielle Unfallchirurgie

Prof. Dr. Hansjürgen Piechota  
Direktor der Klinik für Urologie, Kinder-  
urologie und Operative Uro-Onkologie

PD Dr. Ulrich J. Knappe  
Direktor der Klinik für Neurochirurgie

Prof. Dr. Philipp Soergel  
Direktor der Universitätsklinik für  
Frauenheilkunde und Geburtshilfe

Dr. Heinrich Walter  
Direktor der Klinik für Gefäßchirurgie  
und endovaskuläre Chirurgie

PD Dr. Dr. Martin Scheer  
Direktor der Klinik für und-, Kiefer-  
und Plastische Gesichtschirurgie

## PROGRAMM

9.00 bis 9.45 Uhr

### Begrüßung und Grußworte

Prof. Dr. Johannes Zeichen

Dr. med. Markus Wenning, Geschäftsführender Arzt,  
Ärztekammer Westfalen Lippe

Univ.-Prof. Dr. med. Roland Goldbrunner, Präsident, DGNC

Prof. Dr. Michael J. Raschke, Präsident, DGU

Prof. Dr. med. Dr. dent. Jürgen Hoffmann, Präsident, MKG

Prof. Dr. med. Dr. h.c. Arnulf Stenzl, Präsident, Urologie

BLOCK I – 9.45 bis 10.55 Uhr

### Virtuelle Realität in der Allgemeinchirurgie

PD Dr. med. Felix Nickel

### Virtuelle Realität Endovaskuläre Therapie

Univ.-Prof. Dr. med. Giovanni Torsello

### Virtuelle Realität Gynäkologie

Prof. Dr. med. Philipp Soergel

10.55 bis 11.15 Uhr: Pause

BLOCK II – 11.15 bis 13.00 Uhr

### Virtuelle Realität in der Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie

PD Dr. Dr. Rüdiger Zimmerer

### DICOM, 3D, Smart Views und Mixed Reality

Dr. Linda Brützel

### Virtuelle Realität in der Unfallchirurgie

Dr. Benedict Swartman

### Forschungsprojekte

Dr. rer. nat. Thies Pfeiffer (Dipl.-Inform.)

13.00 bis 14.00 Uhr: Mittagspause

BLOCK III – 14.00 bis 15.35 Uhr

### Virtuelle Realität in der Chirurgieausbildung

Arne Schlenzka, MD

### Health Tech – Wieso die Zukunft der Medizin virtuell ist

Alexander Pinker

### Mobilitätsanalyse per App

Dr. Sophie Rabe

## FIRMENPRÄSENTATIONEN

### ÜBERSICHT DER PRÄSENTATIONEN

Zeit	Fachgebiet	Unternehmen	Präsentation
09.45–10.15 Uhr	Unfallchirurgie	 mefina <sup>®</sup> medical <sup>®</sup> Simulationssysteme	Arthro Mentor Symbionix
10.15–10.45 Uhr	Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie	 KLS martin GROUP	6 PC-Stationen, OP Planungssoftware
10.45–11.15 Uhr	Allgemeinchirurgie	 SKILLS MED DEUTSCHLAND	LAPSim
11.15–11.45 Uhr	Urologie	 mefina <sup>®</sup> medical <sup>®</sup> Simulationssysteme	Uro-Perc
11.45–12.15 Uhr	Neurochirurgie	 BRAINLAB	Magic LAP
12.15–12.45 Uhr	Unfallchirurgie	 apo@lar	Holomedizin der Zukunft
12.45–13.15 Uhr	Allgemeinchirurgie	 mefina <sup>®</sup> medical <sup>®</sup> Simulationssysteme	LAP Mentor Symbionix
13.15–13.45 Uhr	Urologie	 mefina <sup>®</sup> medical <sup>®</sup> Simulationssysteme	Robotix-Mentor
13.45–14.15 Uhr	Unfallchirurgie	 stryker <sup>®</sup>	Gamma 3 Adapt, Touchscreen
14.15–14.45 Uhr	Unfallchirurgie	 OSGENIC	Anatomie-Modul für die Fasziotomie des Unterschenkels
14.45–15.15 Uhr	Unfallchirurgie	 Johnson & Johnson	Attune Knie, virtuelle 3D Darstellung